



PRESSEINFORMATION

Tag der Organspende am 4. Juni

Organspende – eine Herzenssache, die Lebensjahre schenken kann

Frankfurt am Main, 01. Juni 2016. 125.233 Organe wurden seit 1963 in Deutschland transplantiert. Eine große Zahl, hinter der eine noch viel größere steht: die Anzahl der Lebensjahre, die den Betroffenen durch das transplantierte Organ zusätzlich geschenkt wurden. Denn für viele Menschen bedeutet eine Organtransplantation nicht nur die einzige Chance zu überleben, sondern auch länger zu leben. Wie hoch die Gesamtsumme der zusätzlich gewonnenen Lebensjahre tatsächlich ist, ist statistisch nicht erfasst. Doch am Tag der Organspende – dieses Jahr am 4. Juni – wird sie greif- und sogar sichtbar. Nicht nur bei der zentralen Großveranstaltung zum Tag der Organspende in München, sondern überall in Deutschland, wo sich Menschen für die Organspende einsetzen.

Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe macht deshalb deutlich: „Der Tag der Organspende erinnert uns jedes Jahr an ein lebenswichtiges Thema: Organspende rettet Leben! Ich wünsche mir daher, dass sich immer mehr Menschen mit dem Thema Organspende befassen, die Informationsangebote wahrnehmen und mit ihren Familien und im Freundeskreis darüber sprechen. Am besten ist es, eine persönliche Entscheidung in einem Organspendeausweis festzuhalten. Das schafft nicht nur im Ernstfall Klarheit und Sicherheit – vor allem für die eigenen Angehörigen. Es hilft auch, das Geschenk des Lebens weiterzugeben, wenn es darauf ankommt.“

Unter dem Motto „Richtig. Wichtig. Lebenswichtig.“ ruft der Tag der Organspende deshalb dazu auf, eine Entscheidung zu treffen. Die Großveranstaltung in München bietet dafür zahlreiche Entscheidungshilfen: Talkrunden mit Experten, Informationsstände und riesige Organmodelle, individuelle Gesprächsmöglichkeiten und Angebote zur Diskussion. In München wird auch sichtbar, was die Entscheidung zur Organspende tatsächlich bedeuten kann. Bei der Aktion „Geschenkte Lebensjahre“ versammeln sich Organempfänger auf der Bühne – jeder mit einem Schild, auf dem die individuelle Anzahl seiner geschenkten Jahre steht. 643 zusätzliche Lebensjahre kamen im vergangenen Jahr in Hannover zusammen.

„Mit dieser Aktion wollen wir erlebbar machen, was Organspende und Transplantation bewirken können“, erklärt Dr. Axel Rahmel, Medizinischer Vorstand der Deutschen Stiftung Organtransplantation (DSO). „Denn die Situation ist nach wie vor angespannt: Über 10.000 Patienten stehen auf der Warteliste für ein Organ. Deshalb ist es der DSO so wichtig, den Wunsch des Verstorbenen, seine Organe nach dem Tod zu spenden, bestmöglich umzusetzen – im Sinne des Spenders und der Patienten auf den Wartelisten.“

Für die Patientenverbände ist der Tag der Organspende vor allem ein Tag des Dankes: „Für uns Organtransplantierte ist das geschenkte Organ zu jeder Zeit etwas ganz Besonderes und die Organspende ein Akt der Nächstenliebe. Es ist uns ein großes Bedürfnis gemeinsam Danke zu sagen. Danke an die Organspender und deren Familien für die Entscheidung, Danke für die geschenkten Lebensjahre,“ so Jutta Riemer, Vorsitzende des Patientenverbandes Lebertransplantierte Deutschland e.V., die seit 19 Jahren mit einem Spenderorgan lebt.

Der Tag in München beginnt mit einem ökumenischen Dankgottesdienst in der Heilig-Geist-Kirche. Beim Bühnenprogramm auf dem Marienplatz unterstützen Prominente wie Mary Roos, Claudia Jung und Natascha Wright das Thema musikalisch. Die Schirmherrschaft hat Oberbürgermeister Dieter Reiter übernommen, eröffnet wird das Programm von Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe.

Seit 34 Jahren machen Patientenverbände und weitere Institutionen immer am ersten Samstag im Juni bundesweit auf das Thema Organspende aufmerksam. Die zentrale Veranstaltung findet jedes Jahr in einem anderen Bundesland statt. Bayerns Gesundheitsministerin Melanie Huml wird ebenfalls dort sein.

Alle Infos zur zentralen Veranstaltung zum Tag der Organspende 2016 in München

Schirmherrschaft:	Oberbürgermeister Dieter Reiter
Motto:	„Richtig. Wichtig. Lebenswichtig.“
Wo:	Marienplatz
Wann:	10 bis 18 Uhr
Was:	Ökumenischer Dankgottesdienst in der Heilig-Geist-Kirche Bühnenprogramm mit Musik und Gesprächsrunden Info-Pavillons Aktionen Sat.1-TV-Movie „Zwei Leben. Eine Hoffnung“ im Filmtheater am Sendlinger Tor mit anschließender Diskussionsrunde
Wer:	Bundesverband der Organtransplantierten e.V., Bundesverband Niere e.V., Lebertransplantierte Deutschland e.V., Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Deutsche Stiftung Organtransplantation, Deutsche Transplantationsgesellschaft, Landeshauptstadt München

Infotelefon Organspende

Am Samstag, den 4. Juni, bietet das Infotelefon Organspende von 9 Uhr bis 15 Uhr zusätzliche Sprechzeiten. Ein qualifiziertes Team gibt unter der gebührenfreien Rufnummer 0800/90 40 400 individuelle Antworten auf Fragen zur Organspende und Transplantation.

Das Infotelefon Organspende ist ansonsten montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr erreichbar. Der Organspendeausweis sowie kostenlose Informationsmaterialien können dort telefonisch oder per E-Mail an infotelefon@organspende.de bestellt werden.

BILDMOTIV: Geschenkte Lebensjahre 2015

BU: 643 geschenkte Lebensjahre kamen beim Tag der Organspende im vergangenen Jahr in Hannover zusammen. In München hoffen die Veranstalter auf eine ähnlich hohe Zahl.

Bildnachweis: www.scheffen.de

Ansprechpartnerin:

Birgit Blome, Bereichsleiterin Kommunikation
Deutsche Stiftung Organtransplantation
Deutschherrnufer 52

60594 Frankfurt am Main

Tel.: 069 677328-9400 | Fax: -9409

E-Mail: birgit.blome@dso.de, Internet: www.organspendetag.de



Landeshauptstadt
München